

# Strecke fällt der Hitze zum Opfer

**LEICHTATHLETIK** Um die Läufer vor den hohen Temperaturen zu schützen, wird der Weisendorfer Hochstraßenlauf um drei Kilometer verkürzt. Marcel Staudacher holt sich den Gesamtsieg.

VON UNSEREM REDAKTIONSMITGLIED  
**JOHANNES HÖLLEIN**

**Weisendorf** – Der Weg über die Hochstraße macht die Laufveranstaltung des Heimatvereins Weisendorf zu einer der landschaftlich schönsten in der Region. Deshalb hätte das Rennen in seiner 28. Auflage am Samstag auch etwas mehr Resonanz verdient gehabt. Doch bei 38 Grad im Schatten kam nur eine Handvoll Zuschauer zum Anfeuern in den Zielbereich und überhaupt nur 25 Sportler gingen beim Hauptlauf an den Start. Der Zeitpunkt war mit 14 Uhr angesichts der Hitze zugegebenermaßen unglücklich gewählt,

aber die Organisatoren reduzierten die Strecke von zehn auf sieben Kilometer, weshalb alle Teilnehmer gut durchkamen.

Am wenigsten schienen die Temperaturen Angela Kühnlein zu bekümmern, die als schnellste Frau ihren Titel verteidigte und im Ziel verkündete: „Das war ein schöner, entspannender Lauf.“ Dann schwang sie sich wieder auf ihr Fahrrad und strampelte die knapp 60 Kilometer zurück nach Roth, von wo aus sie nach Weisendorf gekommen war. Der älteste Teilnehmer im Feld, Willi Scheidt von der Turnerschaft Herzogenaarach, war mit seiner Leistung zufrieden, bekannte aber auch: „Die sieben Kilometer waren heute genug, zwischenzeitlich habe ich gedacht: Wann hört der Wald denn endlich auf?“

Ins gleiche Horn stieß auch Marcel Staudacher, der die mittelfränkische Berglauf-Meisterschaft vom Vorabend noch in den Beinen hatte, sich aber in etwas mehr als 24 Minuten trotzdem den Gesamtsieg sicherte. „Ich weiß, was ich tue, aber für die Hobbysportler war es bei diesen Temperaturen genau das Richtige, die Streckenlänge zu reduzieren.“ Auch wenn so der Reiz der Hochstraße etwas zu kurz kam. Vorjahressieger Oliver Brehm konnte seinen Titel nicht verteidigen, weil er als Gast auf einer Hochzeitsfeier erwartet wurde. Für den Hobbylauf, der schon eine Stunde früher über die Bühne ging, hatte er aber noch genug Zeit und siegte mit 30 Sekunden Vorsprung.



Die schnellste Frau im Feld war wie im Vorjahr Angela Kühnlein, die beim Laufen entspannte.



## Ergebnisse vom 28. Weisendorfer Hochstraßenlauf

### HAUPTLAUF (7 KM) FRAUEN

**Hauptklasse:** 1. Angela Kühnlein (Brehm-Titan-Runners, 25:44) / **W35:** 1. Kerstin Lutz (TSV Burghaslach, 27:29) / **W50:** 1. Gertraud Schmerler (Heimatverein Weisendorf, 35:36) / 2. Antje Bode (40:49) / **W55:** 1. Ursula Gößmann (FSV Großenseebach, 38:46)

### MÄNNER

**Hauptklasse:** 1. Felix Lugauer (28:00 Minuten) / 2. Peter Geier (Brehm Titan-Runners, 29:29) / 3. Martin Bode (34:45) / **M30:** 1. Marcel Staudacher (Team Klinikum Nürnberg, 24:13) / 2. Christian Herpolsheimer (30:58) / **M35:** 1. Jürgen Rosenzweig (FSV Großenseebach, 27:49) / 2. Alberto Pedraz (32:05) / 3. Henning Füllers (Team Adidas, 33:28) / 4. Christian Bauer (TSV Burghaslach, 35:02) / **M45:** 1. Helmut Rösch (FSV Großenseebach, 27:49) / **M50:** 1. Heini Lang (Team Adidas, 24:16) / 2. Hans Leuchs (TSV Burghaslach, 33:23) / 3. Norbert Geier (Brehm Ti-

tan-Runners, 36:33) / **M55:** 1. Werner Krum (Team Klinikum Nürnberg, 25:56) / 2. Harald Fischer (FSV Großenseebach, 30:01) / 3. Werner Rösch (Martin Bauer Group, 35:55) / **M65:** 1. Hans-Peter Bayerschmidt (SpVgg Heßdorf, 34:22) / 2. Fritz Schmidt (ASV Weisendorf, 38:02) / **M70:** Willi Scheidt (TS Herzogenaarach, 35:26)

### HOBBYLAUF (4,5 KM)

**Frauen:** 1. Carolin Reusch, Brehm Titan-Runners, 22:48 Minuten) / **Männer:** 1. Oliver Brehm (Brehm Titan-Runners, 16:15) / 2. Josef Freudenberger (TSV Höchststadt, 16:45) / 3. Kim Mönius (Brehm Titan-Runner, 19:15) / 4. André Schmitt (Brehm Titan-Runners, 22:02) / 4. Michael Spieß (Brehm Titan-Runners, 22:02) / 6. Matthias Kainer (Brehm Titan-Runners, 22:48) / 6. Benedikt Scheuering (Brehm Titan-Runners, 22:49) / 8. Tobias Gumbmann, Brehm Titan-Runners, 22:53) / **MU14:** Jan Münch (ASV Weisendorf, 19:18) / 2. Sven

Hartmann (OGV Weisendorf, 25:58)

### SCHÜLERLAUF (1,5 KM)

**MU10:** 1. Maurice Meister (9:34 Minuten) / **WU12:** Natalie Hartmann (OGV Weisendorf, 9:01) / **MU12:** 1. Johannes Bauer (TSV Burghaslach, 6:00)

### WALKING (7 KM)

**Frauen:** 1. Anja Bauer (TSV Burghaslach, 52:48) / 2. Kristina Strässer (TSG Weisendorf, 1:09:51 Stunden) / 3. Uschi Strässer (TSG Weisendorf, 1:09:52) / 4. Toni Käfferlein (Gemeinde Weisendorf, 1:09:53) / **Männer:** 1. Dieter Schiefer (OGV Weisendorf, 47:18) / 2. Frank Münch (OGV Weisendorf, 49:21) / 3. Carsten Mehnert (OGV Weisendorf, 49:33) / 4. Stefan Emde (OGV Weisendorf, 49:37)

### BAMBINILAUF (300 M)

**Jungen:** 1. Tim Freudenberger (TSV Höchststadt, 1:10 Minuten) / **Mädchen:** 1. Josefine Inkmann (OGV Weisendorf, 1:14) / 2. Annelie Göbel (1:20) / 3. Victoria Dedraz (1:44)